



Information zur Wiederaufnahme des Trainingsbetrieb Karate/ThaiChi

Liebe Karatekas, Karatekids, ThaiChi'ler und Eltern,

nachdem es die ersten Entscheidungen zur schrittweisen Wiederaufnahme des vereinsbasierten Sport- und Trainingsbetriebs gibt, möchten wir euch hiermit über den derzeitigen Sachstand sowie unsere eigene Absicht zur weiteren Vorgehensweise in Böhmfeld informieren.

1. Lage

Obwohl sich die Sportministerkonferenz diese Woche mit Kanzlerin Merkel den Empfehlungen des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) angeschlossen hat, wonach unter Berücksichtigung bestimmter Leitplanken wieder ein vereinsbasierter Freiluft- oder Hallensport möglich ist, haben diesbezüglich die 16 Bundesländer die Hoheit über die einzelnen erlaubten Maßnahmen. Für das Bundesland Bayern bedeutet dies, dass es ab Montag, 11. Mai für eine Woche bis 17. Mai 2020, erste Lockerungen gibt, die sich aber zunächst auf bestimmte Individualsportarten (Reiten, Tennis, Golf, Leichtathletik ..) beschränken und an die Einhaltung bestimmter Voraussetzungen (wie Ausübung an der frischen Luft, Einhaltung der Mindestabstände 1,5 – 2 m, kleine Gruppen von bis zu fünf Personen) geknüpft sind. Der Deutsche Karate Verband (DKV) hat zeitgleich für unsere Sportart spezifische bundesweit geltende Übergangsregelungen herausgegeben, an die sich die Dojos halten müssen. Mitte nächster Woche will das Bayerische Kabinett weitere Einzelheiten zur Umsetzung und Wiederaufnahme des Sportbetriebs sonstiger Sportarten (Mannschaftssport etc.) für den Zeitraum nach dem 17. Mai bekannt geben.

2. Eigene Absicht

Die Karateabteilung Böhmfeld beabsichtigt einen „sanften“ und schrittweisen Wiedereinstieg in den Sportbetrieb frühestens ab dem 17. Mai unter Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, der DOSB-Leitplanken und der DKV-Übergangsregelungen.

3. Durchführung

3.1. Karate-Training Erwachsene

Das Karate Training für Erwachsene findet sonntags zunächst nur als Freilufttraining auf dem neuen Sportplatz (Zufahrt über die Tennisplätze)

in den bekannten Gruppen (09:30 – 10:45 Uhr und 10:45 – 12:00 Uhr) statt. Erstes Training am Sonntag, den 24. Mai 2020. Ausfall bei schlechter Witterung.

Donnerstags sind wir auf die Halle angewiesen. Zur Bildung kleinerer Gruppen werden die Trainingszeiten bis auf weiteres gesplittet. Erste Einheit 19:00 – 20:00 Uhr; zweite Einheit 20:10 – 21:10 Uhr. Um das Training bei geeigneter Witterung ggf. auch nach draußen verlegen zu können, werden alle Teilnehmer gebeten, Turnschuhe mitzuführen. Den Wunschtermin für Donnerstag (erste oder zweite Einheit bzw. egal) meldet bitte jeder in den nächsten Tagen an Fritz Gernun, der versuchen wird eine allen gerecht werdende Aufteilung vorzunehmen. Erstes diesbezügliche Training am Donnerstag, den 28. Mai 2020. Optimal wäre es, wenn sich die Anfängergruppe (Weißgurte) auf eine gemeinsame Einheit einigen könnte.

3.2. ThaiChi-Training

Das ThaiChi Training (donnerstags 19:00 - 20:00 Uhr) wird in Abstimmung mit Thomas übergangsweise generell als Freilufttraining stattfinden. Nur im Ausnahmefall wird bei entspr. geringer Teilnehmerzahl auch auf Indoor-Räumlichkeiten (Kimbaraum etc.) ausgewichen werden können. Insoweit auch hier bitte stets Turnschuhe mitbringen. ThaiChi'ler, welche gleichzeitig Karate betreiben, müssen sich daher für die zweite Karateinheit am Donnerstag anmelden.

3.3. Karate-Training Kinder

Das Karate-Training für Kinder beginnt erst nach den Pfingstferien am Mittwoch, den 17.06.2020. Sollten bis dahin keine ausreichenden Lockerungen für den Sportbetrieb mit Kindern in den Turnhallen vorliegen, sind wir gezwungen, die Gruppen ebenfalls zu verkleinern und auf mehrere ÜL aufzuteilen. Damit können die Kinder zunächst nur einmal wöchentlich (mittwochs 17:30 – 18:30 Uhr oder freitags 16:30 – 17:30 Uhr) ins Training kommen. Um alle gleich zu behandeln wird die freitags Einheit dabei um eine ¼ Stunde verkürzt. Den Wunschtermin (Mittwoch oder Freitag bzw. egal) melden die Eltern bitte in den nächsten Tagen ebenfalls an Fritz, der versuchen wird eine allen gerecht werdende Aufteilung vorzunehmen. Um auch hier bei schöner Witterung und zur Entzerrung ggf. auf den Hartplatz ausweichen zu können, sollten die Kinder stets Turnschuhe mitführen. Mit der Kindergruppe der Jugendlichen könnten wir im Bedarfsfalle auch noch auf mittwochs 18:30 – 19:30 Uhr ausweichen. Dies wollen wir aber erst nach Wiederaufnahme des Trainings mit dem betroffenen Personenkreis besprechen.

3.4. Für alle geltende Leitplanken und Verhaltensregeln

Folgende DOSB-Leitplanken und DKV-Übergangsregelungen sind für **alle** bindend und zwingend einzuhalten:

- Die Trainingshalle/das Dojo ist jeweils erst nach Verlassen der vorhergehenden Trainingsgruppe zu betreten. Vor der Halle/dem Dojo ist eine Gruppenbildung (Traube) zu vermeiden und eine Reihe mit genügend Abstand zu bilden. Das Eintreten erfolgt nacheinander
- Keine Nutzung von Umkleidekabinen und Duschen (Umkleiden und Duschen muss zu Hause erfolgen)
- Nutzung der Toiletten ist im Ausnahmefall möglich, anschließend sind Hygienemaßnahmen durchzuführen
- Die Sicherheitsabstände (1,5 – 2 m) sind im gesamten Trainingsbetrieb einzuhalten. Daher gibt es auch keinerlei Partnerübungen oder Gruppenspiele z.B. im Aufwärmtraining. Kein Händeschütteln oder Abklatschen.
- Erlaubt ist nur Grundschultraining „Kihon“ (ohne körperlichen Kontakt) und Formenlauf „Kata“ (Einzel) unter Einhaltung des Mindestabstandes (1,5 m). Alle Wettkampfformen sind untersagt
- Auf eine gute Lüftung der Trainingsstätte muss geachtet werden. Den Sportlerinnen und Sportlern wird übergangsweise ermöglicht, eigene Sportkleidung (nicht nur GI) oder Turnschuhe zu tragen
- Die Anwesenheit der Karate-/ThaiChi-Schüler ist für jede Einheit zu erfassen, um bei Verdachtsfällen eine schnelle Zuordnung der Personen (Infektionskette) zu gewährleisten.
- Zuschauer sind nicht gestattet
- Auf die Bildung von Fahrgemeinschaften sollte in der Übergangsphase möglichst verzichtet werden
- Keine sozialen Veranstaltungen (z.B. bei Geburtstagen) oder Versammlungen
- Es können nur Personen/Kinder das Training aufnehmen, die folgende Bedingungen erfüllen:
 - aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen keine Corona Symptome (Husten, Halsweh, Fieber ab 38°, Geruchs- oder Geschmacksstörungen, allgemeines Krankheitsgefühl, Muskelschmerzen)
 - kein Nachweis einer SARS-CoV-Infektion in den letzten 14 Tagen
 - kein Kontakt zu einer Person, die positiv getestet worden ist, in den letzten 14 Tagen
- Personen der Risikogruppen (z.B. Senioren, Vorerkrankte) wird empfohlen, eine individuelle Einschätzung (ggf. nach Rücksprache mit einem Arzt) vorzunehmen, inwieweit eine Trainingsaufnahme zum jetzigen Zeitpunkt sinnvoll ist.

3.5. Kyu- und DAN-Prüfungen

Da derzeit jeglicher Kontakt und auch das Partnertraining untersagt ist, hat dies Auswirkungen auf anstehende Kyu- und DAN-Prüfungen. Es ist angekündigt, dass der Stilrichtungsreferent für Shotokan in Bayern eine Anordnung treffen wird, wonach vorübergehend auf den Partnerteil bei Prüfungen verzichtet werden soll. Die Anfängergruppen der Kinder und Erwachsenen (Weißgurte) sowie weitere Einzelschüler standen unmittelbar vor Beginn der Corona-Krise vor ihrer Kyu-Prüfung. Wir werden daher kurz nach Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes eine Sichtungsprüfung (ohne Partneranteil und ohne Zuschauer) innerhalb einer Trainingseinheit abhalten. Eine entspr. Information dazu wird noch zeitgerecht verteilt.

Für weitere Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

In diesem Sinne, bleibt gesund.

Manfred Wild
Böhmfeld, den 10.05.2020

